21.07.2021

Letzte Hilfe-Kurs in der DASA

Das Einmaleins zum Lebensende



Mehr Wertschätzung für Menschen in den Pflegeberufen: Auch diese Botschaft hat die neue DASA Ausstellung "Heilen und Pflegen.

© DASA

Begleitung bis in die letzten Lebensstunden: für viele Menschen ein inniger Wunsch, für die Angehörigen eine Herausforderung. Hier schaffen sogenannte "Letzte Hilfe-Kurse" Abhilfe. Die DASA Arbeitswelt Ausstellung bietet am Donnerstag, 19. August, zwischen 11 und 15 Uhr eine entsprechende Veranstaltung unter Wahrung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen an.

Das "gezeiten Zentrum für Hospiz-, Palliativ- und Trauerbegleitung" aus Dortmund ist zu Gast. Die Expertinnen der Einrichtung vermitteln Grundlagenwissen zu Sterben und Tod. Wie man Leiden lindern kann oder Abschied nimmt steht ebenso auf der Agenda wie viele praktische Fragen rund um die Patientenverfügung.

Der "Letzte Hilfe-Kurs" ist Teil des Rahmenprogramms zur aktuellen Ausstellung "Heilen und Pflegen" zur Arbeit in den Gesundheitsberufen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung beim DASA-Besucherservice unter der Rufnummer 0231 9071-2645 oder besucherdienst-dortmund(at)baua.bund.de ist erforderlich. Im Anschluss ist die DASA noch bis 17 Uhr geöffnet.